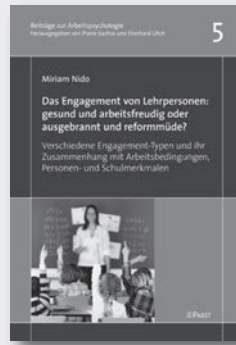


Ulrike Starker

Emotionale Adaptivität

Gefühle spielen bei der Bewältigung von schwierigen Problemen eine wichtige, wenn nicht gar entscheidende Rolle. Das trifft für komplexe Probleme aus der Arbeitswelt, z.B. bei der Unternehmensführung, aber auch solche aus dem privaten Alltagshandeln zu. Manchmal mobilisieren und lenken Gefühle die Geschehnisse in eine positive Richtung, manchmal aber stehen sie einer erfolgreichen Lösung im Wege. Gerade bei besonders schwierigen und komplexen Problemen ist letzteres oft der Fall. Geschickter Umgang mit Gefühlen im Kontext schwieriger Problemsituationen führt jedoch zum Erfolg. Bei einer Zusammenschau der wichtigsten Theorien und Forschungsergebnisse zum Zusammenhang zwischen Kognition und Emotion ergeben sich konkrete Schlussfolgerungen für den Umgang mit Emotionen. In eigenen Untersuchungen werden die Problemlöseprozesse und die Rolle von Emotionen bei Unternehmern, Studenten der Wirtschaftswissenschaften, der Psychologie und der Pädagogik auf der Basis von Interviews über die eigene Arbeitspraxis und experimentellen Beobachtungsstudien bei einfachen und komplexen dynamischen Problemen detailliert als Prozess abgebildet und modelliert. Die Ergebnisse zeigen, dass erfolgreiches Problemlösen auf emotionaler Adaptivität beruht, also dem richtigen Ineinandergreifen von Selbstvertrauen, emotionaler Verbundenheit zum Problem, funktionalem Denken und einer darauf beruhenden Anpassung der Strategien.

228 Seiten, ISBN 978-3-89967-825-3,
Preis: 20,- €



Miriam Nido

Das Engagement von Lehrpersonen: gesund und arbeitsfreudig oder ausgebrannt und reformmüde?

Lehrpersonen üben äußerst anspruchsvolle Aufgaben aus, und ihre Tätigkeit wird immer wieder mit 'Burnout' und anderen Fehlbeanspruchungen in Verbindung gebracht. Die Lehrtätigkeit beinhaltet aber auch viel Potential für Engagement und Arbeitsfreude. In diesem Buch wird daher den Bedingungen für ein 'gesundes Engagement' von Lehrpersonen nachgegangen. Dabei interessiert die Frage, wie Lehrpersonen auch vor dem Hintergrund der vielfältigen Veränderungen der Anforderungen ein 'gesundes Engagement' beibehalten oder aufbauen können, ohne sich zu überfordern, zu überengagieren oder auszubrennen.

Im ersten Teil des Buches werden Bedingungen für 'gesundes Engagement' aufgrund verschiedener theoretischer Ansätze hergeleitet. Im mittleren Teil werden verschiedene Engagement-Typen gebildet, welche im Zusammenhang mit einem 'gesunden Engagement' eine zentrale Rolle spielen. Diese Typen werden anhand verschiedener Kriterien validiert und verglichen. Dabei werden Arbeitsbedingungen sowie personen- und schulbezogene Merkmale einbezogen. Im letzten Teil werden die Erkenntnisse zusammenfassend diskutiert und kritisch reflektiert, und es werden Ansatzpunkte für die Förderung eines 'gesunden Engagements' aufgezeigt.

172 Seiten, ISBN 978-3-89967-835-2,
Preis: 20,- €



Anika Schulz

Interaktionen bei der Büroarbeit: Des einen Freud, des anderen Leid?

Erwerbsarbeit erfordert regelmäßig Interaktionen mit anderen Personen. Im Arbeitsalltag bestehen somit Aufgabeninterdependenzen, d.h. aufgabenbezogene Abhängigkeiten bei der Ausübung der Arbeitstätigkeit. In diesem Buch wird der Bedeutung von Aufgabeninterdependenzen als Arbeitsplatzmerkmal im Büro- und Verwaltungsbereich nachgegangen. Im Rahmen einer Vignetten- und Interviewstudie wurden Aufgabeninterdependenzen mit Kollegen und Vorgesetzten und ihr Zusammenhang zu Ereignissen und Emotionen bei der Arbeit untersucht. Hierbei bildet die Affective Events Theory den theoretischen Rahmen. Alle untersuchten Arten an Aufgabeninterdependenzen führten regelmäßig sowohl zu positiven wie auch negativen Ereignissen im Arbeitsalltag, d.h. daily hassles bzw. daily uplifts, welche oftmals mit spezifischen Emotionen positiver oder negativer Valenz verknüpft waren. Somit können Aufgabeninterdependenzen positive genauso wie negative affektive Ereignisse für die Arbeitnehmer implizieren, welche in Zusammenhang mit relevanten arbeitsbezogenen Variablen wie bspw. der Arbeitszufriedenheit gesehen werden müssen. Bei der Arbeitsanalyse und -gestaltung ist damit ein erweiterter Blickwinkel angezeigt, der neben den Aufgabeninterdependenzen als stabiles Arbeitsplatzmerkmal auch die hiermit verknüpften Ereignisse und Emotionen als wichtige Stellschrauben der Arbeitsgestaltung umfasst. Es wird aufgezeigt, wie durch die Integration bedingungs- und personenbezogener Ansätze Interaktionen reibungsloser funktionieren und damit gleichsam positive Erlebnisse im Arbeitsalltag gefördert werden können.

192 Seiten, ISBN 978-3-89967-895-6,
Preis: 20,- €



PABST SCIENCE PUBLISHERS

Eichengrund 28, D-49525 Lengerich

Tel. ++ 49 (0) 5484-308, Fax -550, E-Mail: pabst.publishers@t-online.de, Internet: www.pabst-publishers.de, www.psychologie-aktuell.com